

SCHWIERIGKEITS- BEWERTUNGEN

FÜR AUSBILDUNGSKURSE
UND FÜHRUNGEN



TECHNIK					
FELSKLETTERN	Sportklettern > 3 Schwierigkeitsgrad	Sportklettern > 4 Schwierigkeitsgrad	Sportklettern > 5 Schwierigkeitsgrad	Sportklettern > 6 Schwierigkeitsgrad	Sportklettern < 7 Schwierigkeitsgrad
	Alpin / Plaisier 2 - 3 Schwierigkeitsgrad 1 - 3 Seillängen	Alpin / Plaisier 3 - 4 Schwierigkeitsgrad 1 - 4 Seillängen	Alpin / Plaisier 5 - 6 Schwierigkeitsgrad 2 - 7 Seillängen	Alpin / Plaisier 6 - 7 Schwierigkeitsgrad 3 - 10 Seillängen	Alpin / Plaisier < 7 Schwierigkeitsgrad < 10 Seillängen
EISKLETTERN	Kompakteis > 70° Grad < 1 Seillänge	Kompakteis > 80° Grad 1 - 3 Seillängen	Kompakteis < 80° Grad mit kurzen senk. Aufschwüngen	Kompakteis < 90° Grad lang anhaltende Passagen	Kompakteis 90° Grad > 3 Seillängen im senk. Steileis
KLETTERSTEIGE	Schwierigkeit A feste Wege oder Pfade mit versicherten exponierten Stellen	Schwierigkeit B steileres Felsgelände mit Leitern und Stahlseilen	Schwierigkeit C steiles Felsgelände mit längeren senk. Passagen und Leitern	Schwierigkeit D durchgehend senk. Fels mit wenigen Rastpunkten, oft nur ein Drahtseil und Trittsifte, teilweise leicht überhängend	Schwierigkeit E lange Passagen im senk. und glatten Fels, nur mit Sicherungseil, große Überhänge mit Tritts stiften
SCHNEESCHUH-TOUREN	im winterlich verschneiten, weglosen Gelände mäßiger Neigung, das allerdings hin und wieder Trittsicherheit erfordert.	im verschneiten Hochgebirge auf Gipfel mit mittlerer Neigung, die ein gewisses Maß an Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordern	Überquerungen über hohe Alpenpässe, Gletscher und hochalpine Gipfel, die je nach Schneelage im oberen Bereich auch mal das Gehen mit Steigeisen bis 30° Grad Neigung erfordern	Anstiege im hochalpinen Steilgelände, teils auch über 35° Grad Neigung, Gipfelbegehungen meist mit Steigeisen und am Seil	



ACTIVE ALPINSCHULE
MOUNTAINS

www.active-mountains.at






SCHWIERIGKEITS- BEWERTUNGEN

FÜR AUSBILDUNGSKURSE
UND FÜHRUNGEN



Foto: © Adam Clark



TECHNIK					
FREERIDE/ SKIPLUS SKITOUREN	Aufstieg: keine Kenntnisse erforderlich	Aufstieg: überwiegend in mäßig geneigtem Gelände, Trittsicherheit im gespurten Schnee	Aufstieg: Bewegen in mittelsteilem Gelände, mit Spitzkehren in steileren Passagen, Gletscherbegehung mit und ohne Seil	Aufstieg: Bewegen in hochalpinen, steilem Gelände mit Harscheisen und teils am Seil, Gipfelbegehungen mit Steigeisen	Aufstieg: überwiegend im hochalpinen Gelände mit steilen Flanken und Graten, sicheres Gehen mit Steigeisen, Kletterei bis zum 2. Grad, längere Passagen am Seil
	Abfahrt: Fahren von sicheren Kurven auf roten Pisten in paralleler Skistellung, in steilerem Gelände wird der Bergski zum Kurvenwechsel auch ausgestemmt	Abfahrt: erste Tiefschneekenntnisse, Fahren von kontrollierten Kurven im Gelände und auf allen Pisten in paralleler Skistellung	Abfahrt: Tiefschnee-Erfahrung ist unbedingt erforderlich <small>Foto: © Adam Clark</small>	Abfahrt: Fahren von Kurven in paralleler Skistellung im Tiefschnee bei jeder Schneeart und in steilem Gelände	Abfahrt: Beherrschung der Skitechnik in jeder Geländeformation und Situation
KONDITION/ AUSDAUER	> 600 Höhenmeter	> 1200 Höhenmeter	> 1600 Höhenmeter	> 2000 Höhenmeter	< 2000 Höhenmeter
WANDERUNGEN UND ALLGEMEIN	Gehzeit > 2 Stunden	Gehzeit > 4 Stunden	Gehzeit > 6 Stunden	Gehzeit > 8 Stunden	

